

„Das poetischste Land der Erde“

1 ANIF. Anif.Kultur präsentiert den vierten Band der von Christoph Janacs betreuten Reihe „tandem : essay“ - Das poetischste Land der Erde von Dietrich Rall. Dazu reist der 1938 in Tübingen geborene, in Mexiko lebende Germanist und Romanist extra an! Begleitet wird er von Victor Toral auf der Gitarre, der Musik aus Lateinamerika spielen wird.

Literatur rund um Mexiko

Das poetischste Land der Erde, meinte 1844 Charles Sealsfield, sei Mexiko. Jenes Land, in dem schon 1789 Matthias Claudius einen Teil seines Gedichts „Urians Reise um die Welt“ spielen ließ und wo Karl May in Romanen wie „Die Pyramide des Sonnengottes“ Dr. Sternau von Abenteuer zu Abenteuer jagte, be-



Das poetischste Land der Erde – Mexiko.

Foto: Dietrich Rall

vor Autorinnen und Autoren wie B. Traven, Max Frisch oder Doris Dörrie einen fundierten und kritischeren Blick auf Mexiko warfen. Dietrich Rall, jahrzehntelang als Germanist und Romanist an der Universität Mexiko tätig, folgt in sechs genau recherchierten Essays den zahlreichen deutschsprachigen Dichterinnen

und Dichtern und ihren unterschiedlichen Bildern von Mexiko und macht dabei nicht nur neugierig auf Romane, Erzählungen und Reiseberichte, sondern stellt auch die berechtigte Frage, ob Mexiko tatsächlich das poetischste Land der Erde sei.

„tandem : essay“

Das Buch ist der vierte Band der Reihe „tandem : essay“, in der Salzburger Edition tandem, betreut von Christoph Janacs. Victor Toral umrahmt die Lesung mit Musik aus Lateinamerika und Christoph Janacs moderiert.

Wann & Wo

Die Veranstaltung findet am **16. Oktober** ab **19 Uhr** im **Haus der Kultur** (Mischlgutweg 5) statt. Der Eintritt kostet 8 Euro.